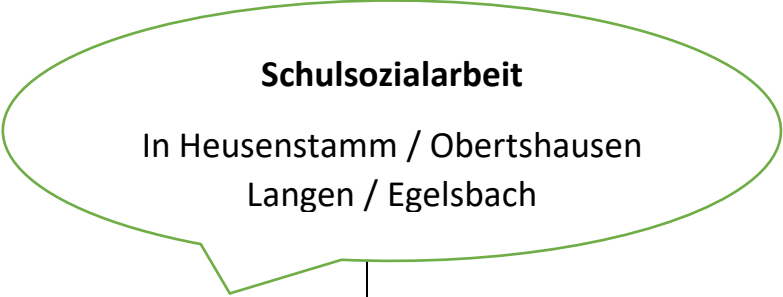


# Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen/KiJaS/BWB

Weiterführende Schulen	Grundschulen	Grundschulen
<p>Adolf-Reichwein-Schule Heusenstamm            Claudia Wächtler            Büro: 06104 - 600728            Mobil: 0175 - 2282722            claudia.waechtler@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.ars-heusenstamm.de/">https://www.ars-heusenstamm.de/</a></p> <p>Lerke Selbach-Kaleta            (Berufswegebegleitung)            Büro: 06104 - 600714            Lerke.Selbach-Kaleta@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.ars-heusenstamm.de/">https://www.ars-heusenstamm.de/</a></p>	<p>Wallschule Langen            Ergenur Tüzün            Mobil: 0160 - 4635439            ergenur.tuezuen@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.langen-wallschule.de/">https://www.langen-wallschule.de/</a></p>	<p>Albert-Schweitzer-Schule Langen            Nicole Kinnisch            Mobil: 0151/61103172            nicole.kinnisch@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.albert-schweitzer-schule-langen.de/">https://www.albert-schweitzer-schule-langen.de/</a></p>
 <p><b>Schulsozialarbeit</b>            In Heusenstamm / Obertshausen            Langen / Egelsbach</p>		
<p>Hermann-Hesse-Schule Obertshausen            Hannah Jost            Büro: 06104 - 954140            Mobil: 0175 - 4345860            hannah.jost@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.hhs-obertshausen.de/schulsozialarbeit/">https://www.hhs-obertshausen.de/schulsozialarbeit/</a></p>	<p>Sonnenblumenschule Langen            Marina Matic            Mobil: 0160 - 97505731            Marina.matic@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.sonnenblumenschule-langen.de/sch_schule.php">https://www.sonnenblumenschule-langen.de/sch_schule.php</a></p>	<p>Wilhelm-Leuschner-Schule Egelsbach            Volynskiy, Anton            Mobil: 0151 – 57827492            anton.volyskiy@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.wilhelmleuschnerschule.de/wls-aa-kollegium2223.html">https://www.wilhelmleuschnerschule.de/wls-aa-kollegium2223.html</a></p>
<p>Geschwister-Scholl-Schule Langen            Gaye Kulak            Mobil: 0151-62758216            Gaye.Kulak@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.gss-langen.de/ubus-kija">https://www.gss-langen.de/ubus-kija</a></p>	<p>Ludwig-Erk-Schule Langen            Jowita Moskwa            Mobil: 0151 -28190101            jowita.moskwa@regionale-diakonie.de  <a href="https://www.ludwig-erk-schule.com/schulsozialarbeit">https://www.ludwig-erk-schule.com/schulsozialarbeit</a></p>	

## Was ist Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen?

Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen ist ...

- ein eigenständiges Angebot der Jugendhilfe an Schulen. Hier arbeiten sozialpädagogische Fachkräfte gleichberechtigt mit Lehrern/Lehrerinnen zusammen.
- ein zugehendes, niedrigschwelliges Angebot mit dem Ziel, die Bedarfe von SchülerInnen besser in den Schulalltag zu integrieren.
- die Verknüpfung von Einzelfallunterstützung mit Gruppenangeboten und präventiven Fördermaßnahmen.
- für SchülerInnen eine vertrauliche Anlaufstelle und Vermittlungsinstanz.
- Prävention von Gewalt, Ungleichheit und sozialer Ausgrenzung.
- ganzheitlich, überwiegend präventiv und kooperativ ausgerichtet.

SchülerInnen mit einer schwierigen sozialen oder familiären Ausgangssituation brauchen spezifische Unterstützungsangebote, um ihre schulische Ausbildung erfolgreich zu absolvieren und anschließend den Einstieg in eine Berufsausbildung zu schaffen.

Diakonische Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen/ KiJaS orientiert sich an den vorhandenen Ressourcen der jungen Menschen und bietet in enger Zusammenarbeit mit Lehrkräften passgenaue und zielgerichtete Hilfen an, um den Erwerb notwendiger Fertigkeiten zu fördern.

Der Übergang von der Schule in das Berufsleben, der Erwerb sozialer Kompetenzen und die Unterstützung der individuellen Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung sind wesentliche Aufgabenfelder von Schulsozialarbeit.

Gleichzeitig bietet sich Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen/ KiJaS den SchülerInnen als vertrauliche und offene Anlaufstelle an, wo man frei von Leistungs- und Notendruck über persönliche Probleme reden darf.

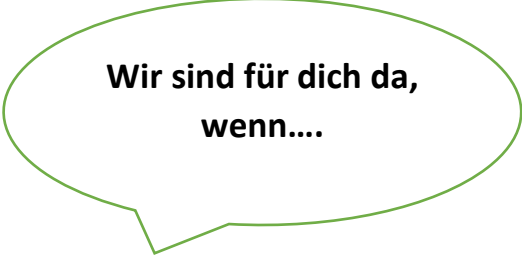
Kinder- und Jugendsozialarbeit an Schulen/ KiJaS ist dem Arbeitsansatz von „Gender Mainstreaming“ verpflichtet. Sie trägt der Unterschiedlichkeit von Jungen und Mädchen in ihren Prägungen und Bedürfnissen Rechnung bietet entsprechende Aktivitäten an, die eine geschlechtsspezifische Entwicklung und Förderung unterstützen.

„Bei Fragen oder Anliegen wendet Euch/wenden Sie sich gerne an uns“

## Das Angebot Kinder und Jugendliche

Wir sind für dich da, wenn...

- ...du Probleme zuhause hast und nicht mehr weiterweißt.
- ...du Konflikte mit Freunden hast, die du nicht alleine lösen kannst.
- ...du dich in deiner Klasse nicht wohl fühlst und oft Ärger hast.
- ...du Fragen zu den Themen Sucht, Drogen und Gewalt hast.
- ...dir gerade alles zu viel wird.
- ...du einfach mal jemanden zum Reden brauchst.



**Wir sind für dich da,  
wenn....**

**Die Kinder- und Jugendsozialarbeit ist ein freiwilliges Angebot und unterliegt der Schweigepflicht.**

### **Angebotsprofil**

Die Kinder- und Jugendsozialarbeit setzt sich aus drei Schwerpunkten zusammen:

#### **1. Einzelfallbetreuung**

Die Kinder- und Jugendsozialarbeit bietet täglich Beratung für SchülerInnen sowie deren Familien an. Gemeinsam wird an den individuellen Themen gearbeitet. Dabei geht es u.a. sowohl um schulische als auch um häusliche Probleme, die sich negativ auf das Lernen in der Schule auswirken können.

Mögliche Themen: Streit, Familiäre Konflikte, Mobbing, Schulschwänzer, Fragen zu Sucht, Drogen, Gewalt, Ritzen etc.

#### **2. Klassenbegleitung**

Zur Unterstützung der Förderung sozialer Kompetenzen werden regelmäßige Klassenstunden gemeinsam mit der Klassenleitung in den verschiedenen Jahrgangsstufen durchgeführt.

Es werden Themen besprochen, die ein besseres Miteinander (Teamfähigkeit) fördern und Mobbing, Ausgrenzung und Gewalt verhindern.

#### **3. Gruppenangebote/AGs**

Die freiwilligen Gruppenangebote richten sich nach den jeweiligen Wünschen und Bedürfnissen der SchülerInnen und finden nachmittags statt. In den Sommerferien findet jedes Jahr ein einwöchiges freizeitpädagogisches Angebot statt.

---

## Weiterführende Informationen

### Thema Facebook

Kinder und Jugendliche wachsen heutzutage mit dem Internet und sozialen Netzwerken als Kommunikationsmittel auf. Vor allem TikTok und Instagram ist bei den Jugendlichen sehr beliebt und bietet viele Möglichkeiten mit anderen Menschen in Kontakt zu treten. Leider bringt dieses Netzwerk auch einige Probleme mit sich, wenn der Datenschutz und die Privatsphäre nicht gewährleistet sind oder Cybermobbing (Mobbing über das Internet) stattfindet. Es ist daher von großer Bedeutung den richtigen Umgang mit diesen Seiten zu erlernen und über Handlungsmöglichkeiten bezüglich Cybermobbing informiert zu sein.

Einige hilfreiche Internetseiten und Materialien zum Thema Datenschutz und Cybermobbing finden sie unter folgenden Adressen:

- Klicksafe.de ([www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de))  
„Die EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz“  
Materialien zu: Cybermobbing, Datenschutz, Tipps für Jugendliche und Eltern, Infos zu sozialen Netzwerken, Facebook, PC- Spielen
- Facebook-Safety ([www.facebook.com/help/safety](http://www.facebook.com/help/safety)) „Sicherheitsbereich für Familien“  
Alle Einstellungserklärungen rund um Facebook
- Cybermobbing Infoseite ([www.cyber-mobbing-info.de](http://www.cyber-mobbing-info.de))
- Film "Chatgeflüster" / [Krimi.de](http://Krimi.de)